

Pressemitteilung

Potsdam, 16.09.2020

15 Jahre „Musikschulen öffnen Kirchen“ – Aufruf zur Bewerbung 2021

Bereits zum 15. Mal sind die Musikschulen und Kirchen im Jahr 2021 aufgerufen, sich mit gemeinsamen Benefizkonzerten für den Erhalt wertvoller historischer Kirchen im Land Brandenburg zu bewerben.



Die Benefizkonzertreihe „Musikschulen öffnen Kirchen“ schafft eine Verbindung zwischen den schützenswerten kirchlichen Kulturdenkmälern und der musischen Nachwuchsförderung im Land Brandenburg, wenn Ensembles und Solisten aus den Musikschulen – darunter Preisträger des Wettbewerbes „Jugend musiziert“ und die Landesjugendensembles – in den Dorf- und Stadtkirchen ihrer Heimatorte ihr Können zeigen.

Die gemeinsam vom Verband der Musik- und Kunstschulen Brandenburg und dem Förderkreis

Alte Kirchen Berlin-Brandenburg initiierte Konzertreihe feiert im Jahr 2021 ihr 15-jähriges Bestehen. Nach einem ersten Aufruf im Jahr 2006 startete die Konzertreihe im Jahr 2007 mit 13 Konzerten – mittlerweile finden jährlich rund 70 Kirchenkonzerte im ganzen Land Brandenburg statt. Teilweise sind diese Kirchen stark renovierungsbedürftig und selbst Kirchenruinen können als Veranstaltungsorte dienen.

Der Eintritt zu den Konzerten ist frei, die Besucher werden um Spenden für die Sanierung der teilnehmenden Kirchen gebeten. Bis zum **15. November 2020** können die Musikschulen und Fördervereine gemeinsame Anträge für die Teilnahme an der Konzertreihe im Jahr 2021 einreichen. Das für 2020 geplante Eröffnungskonzert mit der Jungen Philharmonie Brandenburg in der Klosterkirche Guben soll nun die Konzertreihe im Jahr 2021 eröffnen.

Das aktuelle Programm sowie weitere Informationen zur Bewerbung finden Sie unter:

www.musikschulen-oeffnen-kirchen.de

Veranstalter:

Verband der Musik- und Kunstschulen Brandenburg e. V.
Förderkreis Alte Kirchen Berlin-Brandenburg e. V.

Gefördert von:

Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg

Präsentiert von:

rbbKultur

Pressekontakt:

Katja Bobsin, VdMK Brandenburg, 0331 201647-13, bobsin@vdmk-brandenburg.de
Sarah Mohren, VdMK Brandenburg, 0331 201647-21, mohren@vdmk-brandenburg.de

Fotonachweis: Uwe Hauth

